

Kurzbericht



Rundweg Body2Brain – Infotafel | ©Raphael Wagner

Rundweg Body2Brain

Kreuthweg
83075 Au bei Bad Aibling

Tel: +49 8066 887 440
Fax: +49 8066 887 59499

info@bad-feilnbach.de
<http://www.bad-feilnbach.de>

Herzlich willkommen!

Der Original Body2Brain Rundweg, mit seinen 12 Körperübungen in wunderschöner Umgebung, lädt zum bewegten Mentaltraining für das seelische Wohlbefinden ein.

Der einzigartige Body2Brain Rundweg in Bad Feilnbach, Ortsteil Au, ist für jeden geeignet und lädt mit seinen Anleitungen und Erklärungen zu 12 Körperübungen, für das seelische Wohlbefinden, ein verbessertes Körpergefühl und zur Besserung der Stimmung ein. In der wunderschönen Kulisse erklären die vier Gute-Laune-Schafe, die auf den Schautafeln abgebildeten und beschriebenen Übungen. Der Gute-Laune-Trimmpfad für Körper und Geist, führt beidseitig entlang des Gottschallinger Bachs und ist circa 1300 Meter lang. Die Anregungen des bewegten Mentaltrainings kann man auch ganz einfach mit nachhause nehmen und dort wiederholen.

PRÜFERGEBNIS

für

Rundweg Body2Brain

83075 Au bei Bad Aibling, Zertifikats-ID: PA-01524-2022



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien
der bundesweiten Kennzeichnung

»Reisen für Alle«

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

Juni 2023 – Juni 2026

die Auszeichnung

»Barrierefreiheit geprüft«

sowie die dazu gehörigen Piktogramme zu führen
und vertragsgemäß zu nutzen.



Rundweg Body2Brain – Station Brust reiben/klopfen

©Raphael Wagner



Rundweg Body2Brain – Station Breitbeinig sitzen

©Raphael Wagner



Rundweg Body2Brain – Station Kopf hoch

©Raphael Wagner



Rundweg Body2Brain – Station Laufen

©Raphael Wagner



Rundweg Body2Brain

©Angelika Herrmann

Überblick

- Der Rundweg Body2Brain bietet eine einzigartige Möglichkeit, die malerische Landschaft und Natur zu entdecken und gleichzeitig körperliche Fitness und mentale Entspannung zu fördern.
- Die Route erstreckt sich über eine Länge von etwa 1,4 Kilometern und führt durch abwechslungsreiche Landschaften wie Wälder, Wiesen, Seen und Berge.
- Entlang der Route gibt es zahlreiche Möglichkeiten zur Einkehr, darunter gemütliche Berghütten, Gasthöfe und Restaurants, die regionale Spezialitäten servieren.
- Der Rundweg ist für Wanderer und Radfahrer gleichermaßen geeignet und bietet verschiedene Schwierigkeitsgrade.
- Die Region Chiemsee–Alpenland ist auch für ihre Sehenswürdigkeiten und Freizeitmöglichkeiten bekannt: historische Schlösser, Museen, Freizeitparks und Wellness–Oasen.

Barrierefreiheit auf einen Blick

- Wanderweg ist stufenlos zugänglich und stufenlos begeh- bzw. befahrbar
- Mindestbreite: 180 cm
- überwiegend leicht begeh- und befahrbar u
- maximale Längsneigungen von bis zu 3 %.
- Wanderweg führt ca. 650 m auf einer mit Kfz befahren Straße

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft** – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es gibt einen Parkplatz am Sportplatz, Ortsteil Au, Bad Feilnbach (Start)
- Es gibt keine gekennzeichneten Parkplätze für Menschen mit Behinderung.
- In 1.000 m Entfernung befindet sich die Bushaltestelle Au Kirche, Bad Feilnbach
- Der Wanderweg hat eine Gesamtlänge von 1,3 km.
- Es handelt sich um einen Rundweg.
- Der Wanderweg ist stufenlos zugänglich.
- Der Wanderweg ist stufenlos.
- Der Wanderweg ist mindestens 180 cm breit und überwiegend leicht begeh- und befahrbar und hat eine maximale Längsneigungen von bis zu 3 %.
- Es sind keine Umlaufschranken, Poller oder Hindernisse vorhanden.
- Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.
- Der Weg ist eindeutig, einheitlich und durchgehend ausgeschildert.
- Der Wanderweg ist auch für Radfahrer, Skater etc. oder Reiter ausgewiesen.
- Der Wanderweg führt ca. 650 m auf einer mit Kfz befahren Straße.
- Der Wanderweg ist autofrei bzw. nahezu autofrei.
- Es ist keine Überquerung einer mit Kfz befahrenen Straße notwendig.
- Die Stationen sind überwiegend im Sitzen sichtbar.
- Die Informationen zu den Stationen sind überwiegend im Sitzen lesbar.
- Es ist kein öffentliches WC vorhanden, welches über max. einer Stufe erreichbar ist und eine Türbreite von min. 70 cm aufweist.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es gibt einen Parkplatz am Sportplatz, Ortsteil Au, Bad Feilnbach (Start)
- Es gibt keine gekennzeichneten Parkplätze für Menschen mit Behinderung.
- In 1.000 m Entfernung befindet sich die Bushaltestelle Au Kirche, Bad Feilnbach
- Der Wanderweg hat eine Gesamtlänge von 1,3 km.
- Es handelt sich um einen Rundweg.
- Es sind keine Umlaufschranken, Poller oder Hindernisse vorhanden.
- Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.
- Der Weg ist eindeutig, einheitlich und durchgehend ausgeschildert.
- Der Wanderweg ist auch für Radfahrer, Skater etc. oder Reiter ausgewiesen.
- Der Wanderweg führt ca. 650 m auf einer mit Kfz befahrenen Straße.
- Der Wanderweg ist autofrei bzw. nahezu autofrei.
- Es ist keine Überquerung einer mit Kfz befahrenen Straße notwendig.
- Die Informationen zu den Stationen werden überwiegend schriftlich vermittelt.
- Es ist kein öffentliches WC vorhanden, welches über max. einer Stufe erreichbar ist und eine Türbreite von min. 70 cm aufweist.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es gibt einen Parkplatz am Sportplatz, Ortsteil Au, Bad Feilnbach (Start)
- Es gibt keine gekennzeichneten Parkplätze für Menschen mit Behinderung.
- In 1.000 m Entfernung befindet sich die Bushaltestelle Au Kirche, Bad Feilnbach
- Der Wanderweg hat eine Gesamtlänge von 1,3 km.
- Es handelt sich um einen Rundweg.
- Assistenzhunde dürfen in alle relevanten Bereiche mitgebracht werden.
- Der Wanderweg ist mindestens 180 cm breit.
- Außenwege haben meist eine visuell kontrastreiche und taktil erfassbare Gehwegbegrenzung.
- Es sind keine visuell kontrastreichen oder taktil erfassbaren Bodenindikatoren vorhanden.
- Es sind keine Umlaufschranken, Poller oder Hindernisse vorhanden.
- Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.
- Der Weg ist eindeutig, einheitlich und durchgehend ausgeschildert.
- Die Beschilderung ist in gut lesbarer und kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Informationen sind nicht in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.

- Der Wanderweg ist auch für Radfahrer, Skater etc. oder Reiter ausgewiesen.
- Der Wanderweg führt ca. 650 m auf einer mit Kfz befahrenen Straße.
- Der Wanderweg ist autofrei bzw. nahezu autofrei.
- Es ist keine Überquerung einer mit Kfz befahrenen Straße notwendig.
- Die Informationen zu den Stationen werden überwiegend schriftlich vermittelt und sind visuell kontrastreich gestaltet.
- Informationen sind nicht in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.
- Es ist kein öffentliches WC vorhanden, welches über max. einer Stufe erreichbar ist und eine Türbreite von min. 70 cm aufweist.

Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es gibt einen Parkplatz am Sportplatz, Ortsteil Au, Bad Feilnbach (Start)
- Es gibt keine gekennzeichneten Parkplätze für Menschen mit Behinderung.
- In 1.000 m Entfernung befindet sich die Bushaltestelle Au Kirche, Bad Feilnbach
- Der Wanderweg hat eine Gesamtlänge von 1,3 km.
- Es handelt sich um einen Rundweg.
- Es sind keine Umlaufschranken, Poller oder Hindernisse vorhanden.
- Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.
- Der Weg ist eindeutig, einheitlich und durchgehend ausgeschildert.
- Der Wanderweg ist auch für Radfahrer, Skater etc. oder Reiter ausgewiesen.
- Der Wanderweg führt ca. 650 m auf einer mit Kfz befahrenen Straße.
- Der Wanderweg ist autofrei bzw. nahezu autofrei.
- Es ist keine Überquerung einer mit Kfz befahrenen Straße notwendig.
- Die Informationen zu den Stationen werden überwiegend schriftlich vermittelt, jedoch nicht in Leichter Sprache.
- Informationen sind mit Piktogrammen oder Bildern dargestellt.
- Es ist kein öffentliches WC vorhanden, welches über max. einer Stufe erreichbar ist und eine Türbreite von min. 70 cm aufweist.

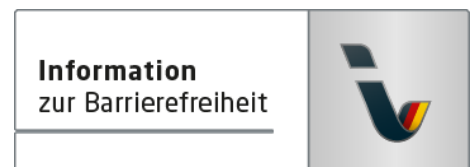
Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

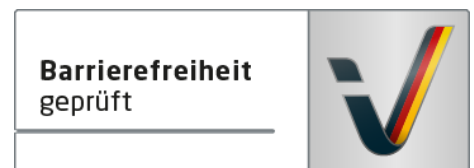
- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

„**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



„**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

